Ansprechpartner

Ihre Bildungsmanagerin
Daniela Schneewind
Telefon 089 5116-5554
daniela.schneewind@ihk-akademie-muenchen.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter www.ihk-akademie-muenchen.de an.

Dauer

2 Tage von 9.00 bis 16.30 Uhr
mit anschließender Projektphase und -dokumentation

Termine

Aktuelle Termine finden Sie unter
www.ihk-akademie-muenchen.de

Teilnahmeentgelt

420,– Euro für ein zweitägiges Seminar

Im Teilnahmeentgelt enthalten: Seminarunterlagen, Tagungsgetränke, Mittagessen inkl. Getränke, Pausenverpflegung.

Gern können Sie dieses Seminar auch als Inhouse-Veranstaltung buchen.

Veranstaltungsort

IHK Akademie
Orleansstraße 10-12, 81669 München
Tiefgarage der IHK Akademie in der Orleansstraße 10–12
(gebührenpflichtig, Bezahlung nur mit Girocard oder Kreditkarte möglich)

oder direkt in einem Unternehmen

Veranstalter
IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

www.ihk-akademie-muenchen.de

Azubi-Fit

Jetzt:
2 Tage
mit neuen
Inhalten

Qualifizierung von Auszubildenden zu Energie-Scouts

Energie-Scouts_2018_V02 | Titelbild: fotolia/Monkey Business

IHK Akademie
München und Oberbayern

Qualifizierung von Auszubildenden zu Energie-Scouts

Nutzen

Das Angebot der IHK Akademie setzt bei den jüngsten Mitarbeitern im Unternehmen an. Auszubildende werden geschult, Einsparpotenziale von Energie und Ressourcen zu erkennen, zu dokumentieren und Verbesserungen anzuregen. Durch die Entwicklung eines eigenen Energie-Scout-Projekts wird der Ausbildungsalltag aufgewertet und eine stärkere Bindung zum Unternehmen aufgebaut.

Zielgruppe

Auszubildende aller Ausbildungsberufe und Lehrjahre – die maximale Teilnehmeranzahl pro Qualifizierungsworkshop liegt bei 20 Personen.

Inhalt

- Basiswissen zu Energie- und Ressourceneffizienz
- Energieverbrauch im Unternehmen
- technische Grundlagen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Umgang mit Messgeräten
- Vorbereitung auf die Projektphase
- Auf Grundlage eines zweitägigen Workshops entwickeln die Azubis ein eigenes Projekt, um den Energie- und Ressourcenverbrauch in ihrem Ausbildungsbetrieb zu senken und somit aktiv zur Kosteneinsparung beizutragen.

Ziele

- Bewusstsein für Einsparmöglichkeiten von Energie und Rohstoffen am Arbeitsplatz schaffen
- Einsparung für Unternehmen realisieren
- Mitarbeiter als wichtigste Ressource des Unternehmens fördern und den Ausbildungsalltag aufwerten
- Erfahrungsaustausch unter den Auszubildenden

Ablauf

Die Qualifizierung beinhaltet drei Bausteine:

1. Qualifizierungsworkshop
Im zweitägigen Einführungsworkshop wird bei den Auszubildenden ein grundlegendes Verständnis zum Thema Energie – von der Erzeugung bis zum Verbrauch, Kenntnisse der Energieeffizienz und über den Umgang mit Messgeräten – geschaffen. Zudem wird Wissen rund um das Thema Ressourceneffizienz und Einsparung von Material und Rohstoffen vermittelt.

2. Projektphase im jeweiligen Unternehmen (3 Monate)
Nach dem Einführungsworkshop ist vorgesehen, dass die Azubis gemeinsam mit ihrem/ihrer Ausbildungsleiter/-in oder Energie-Ansprechpartner/-in im Betrieb ein eigenes Projekt ausarbeiten, um Einsparpotenziale im Unternehmen aufzuspüren. Mögliche Projekte wären beispielsweise die Suche nach Druckluft-Leckagen, falsch dimensionierter Beleuchtung, mangelnder Dämmung an Rohren und Maschinen oder ungeregelten Heizkörpern.

3. Projektdokumentation
Nach der dreimonatigen Projektphase geben die Azubis ihre Ergebnisse mit der Projektdokumentation ab. Nach einer erfolgreichen Auswertung der Projekte erhalten die Teilnehmer/-innen ein IHK-Zertifikat.

Methoden

Vortrag, Praxisbeispiele, Diskussionen, Gruppenarbeiten

Trainer

Jakob Kriebel
arbeitet seit 2010 für die Arqum GmbH, München, und schult im Rahmen seiner Trainertätigkeit unter anderem Mitarbeiter aus der Metall- und Elektro- sowie der Lebensmittelbranche zu den Themen Energieeinsparung und Energieaudits.

Teilnehmerstimme

Sechs Azubis der Schreiner Group haben an der Qualifizierung zu Energie-Scouts im Jahr 2014 teilgenommen.

‚In der Schreiner Group ist das Einsparen von Energie nicht einzig und allein mir als Umweltbeauftragten überlassen, sondern Aufgabe eines jeden Mitarbeiters. Ich freue mich, dass wir zusammen mit der IHK auch unseren Nachwuchs für dieses wichtige Thema gewinnen konnten.‘
Dr. Thomas Gulden, Leiter Umwelt- und Arbeitsschutz, Schreiner Group GmbH & Co. KG

IHK Akademie
München und Oberbayern